2005/42 webredaktion

https://jungle.world/artikel/2005/42/kammerjaeger-fuer-die-republik

Kammerjäger für die Republik

von **Regina Stötzel**

in die presse

Garstiges menschliches Ungeziefer, das allenthalben der Republik die Lebenssäfte aussaugt, wird bald keine Chance mehr haben. Denn der Heuschreckenexperte der Nation, Franz Müntefering (SPD), wird künftig als Arbeitsminister auch die Parasiten im Innern bekämpfen. Diese hat sein Vorgänger Wolfgang Clement (SPD) am Ende seiner mit beispiellosen Erfolgen gesegneten Amtszeit entdeckt.

Hartz-IV-Empfänger würden in einem Papier des noch amtierenden Ministers »indirekt sogar ›Parasiten‹ genannt«, schreibt die Bild-Zeitung. Auf 33 Seiten gibt Clement demnach erschreckende Details bekannt, wie »Arbeitslose mit ›beispielloser Dreistigkeit‹ Leistungen erschleichen«. Wenn sie wenigstens tatsächlich arbeitslos wären! »Eine 37jährige Verkäuferin kassierte für sich und ihre beiden Söhne 1 655 Euro Hartz IV und Unterkunftskosten im Monat«, und lebte derweil in einer »Edel-Wohnung in einem feinen Stadtteil«. Aber es kommt noch krasser: »Ein Libanese beantragte wegen Bedürftigkeit Hartz IV. Die Arbeitsagentur fand heraus: Der Mann ist ein bei seinen Landsleuten bekannter Sänger, tritt gegen Honorar ständig bei Hochzeiten auf und fährt BMW-Cabriolet. Er hatte sogar einen Manager!«

Keine Lüge ist den inländischen Heuschrecken zu dreist: »Um eine eheähnliche Gemeinschaft mit einer Hartz-IV-Empfängerin zu verschleiern, flüchtete ein Mann in Mannheim bei fast null Grad nackt auf den Balkon, als die Kontrolleure vom Arbeitsamt klingelten. Nachdem sie ihn dort entdeckt hatten, sagte er: ›Ich bin Freiluftfanatiker.‹« Doch die Mitarbeiter der Arbeitsagenturen können auch Eins und Eins zusammenzählen: »In Gelsenkirchen behauptete eine Frau, ihr Lebensgefährte sei nur ein Mitbewohner, der auf einer Couch im Kinderzimmer schlafen würde. Bei einem Besuch der Arbeitsagentur stand der Mann aber mit entblößtem Oberkörper im Flur, hatte noch die Saugnäpfe eines Medizin-Geräts auf der Brust kleben. Der dazugehörende Apparat stand neben dem Ehebett. Und in der Wohnung gab es sonst kein anderes eigenes Zimmer des Mannes.«

Keine Gnade für Abzocker, Fußfesseln für Hartz-IV-Empfänger, mehr Kammerjäger für die Republik – sonst hilft alles nichts!

regina stötzel

© Jungle World Verlags GmbH